

SICHERHEITSDATENBLATT (SDS)

Datum der Überarbeitung: April. 7. 2025

1 IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS/DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS/UNTERNEHMENS

1.1 Identifizierung des Produkts

Name des Produkts: AEROSOLE (POWER-REFILL-AGENT)

Referenz-Nr. : 19893

UN/NA (PIN) Nr. UN1950

Anwendungen: AEROSOLE (POWER-REFILL-AGENT)

1.2 Anwendungsbereich

Zur Verwendung in gasbetriebenen
Air-Softwaffen

2 IDENTIFIZIERUNG VON GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
: Extrem entzündliches Gas (H220)

2,2 Labelelemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)



Signalwörter: Gefahr

Gefahrenhinweise: Extrem entzündliches Gas

Sicherheitshinweise:

Allgemein: Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren

Vorbeugung: Von Hitze, Funken, offenen Flammen, heißen Oberflächen fernhalten.
Rauchen verboten.

Auslaufendes Gasfeuer; nicht löschen, es sei denn, das Leck kann sicher gestoppt werden

2,3 Geschäft: An einem gut belüfteten Ort aufbewahren

Andere Gefahren

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar

3 ZUSAMMENSETZUNG/ ANGABEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

Name	CAS-Nr.	EINECS-Nr.	Konzentration%	Einstufung
Propan	74-98-6	2008-27-9	90 %	Einfache Aspie
Butan	106-97-8	203-448-7	9 %	Flamme. Gas 1 H220
Butance(enthält > = 0.1% Butadien(230 - 450 - 8)				Flüssiggas, H280
Kann zu Erfrierungen führen				
Silikonöl	63148-62-9	Nicht gelistet	1 %	

4 ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

- 4.1** Einatmen
Bei versehentlichem Einatmen von Dämpfen sofort an die frische Luft bringen.
So schnell wie möglich ärztlichen Rat einholen
- 4.2** Hautkontakt
Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und alle kontaminierten Kleidungsstücke und Schuhe entfernen.
Bei Reizungen oder Erfrierungen so schnell wie möglich ärztlichen Rat einholen
- 4.3** Augenkontakt
Bei Kontakt mit der Flüssigkeit die Augen sofort mindestens 15 Minuten lang gründlich mit warmem Wasser ausspülen.
Halten Sie die Augenlider offen und von den Augäpfeln fern, um sicherzustellen, dass alle Oberflächen gründlich gespült werden.
Suchen Sie sofort einen Arzt auf
- 4.4** Verschlucken
Unwahrscheinlicher Expositionsweg. Dieses Produkt ist ein Gas mit normaler Temperatur und normalem Druck.

5 MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

- 5.1** Löschmittel
CO₂, trockene Chemikalien, Wasserspray oder Nebel.
- 5.2** Besondere Verfahren zur Brandbekämpfung
Evakuieren Sie das gesamte Personal aus Gefahrenzonen. Entfernen Sie die Zündquellen, wenn kein Risiko besteht.
Verwenden Sie Wasser, um Dämpfe zu verteilen. Entfernen Sie alle Zylinder aus dem Brandbereich, wenn kein Risiko besteht.
- 5.3** Ungewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren
Mögliche Gefahr, dass die Dose reißt, wenn sie Feuer oder hohen Temperaturen ausgesetzt ist.
- 5.4** Gefährliche Zersetzungsprodukte
Feuer oder hohe Temperaturen können Kohlenmonoxid und/oder Kohlendioxid erzeugen

6 MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER

- 6.1** Maßnahmen, die im Falle einer Freisetzung oder Verschüttung zu ergreifen sind
Unter Druck stehende brennbare Flüssigkeiten und Gase bilden mit Luft explosive Gemische.
Evakuieren Sie sofort das gesamte Personal aus dem Gefahrenbereich. Alle Zündquellen entfernen, sofern kein Risiko besteht.
Reduzieren Sie die Dämpfe mit Nebel oder feinem Wasserspray. Lüften Sie den Bereich oder bringen Sie die Zylinder in gut belüftete Bereiche.
- 6.2** Methode der Abfallentsorgung
Verhindern Sie, dass Abfall die Umgebung kontaminiert. Halten Sie das Personal fern.
Entsorgen Sie alle Produkte, Rückstände und Einwegbehälter auf umweltverträgliche Weise vollständig Einhaltung der nationalen, staatlichen und lokalen Vorschriften.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

- 7.1** Handhabung
Das Gas kann explodieren, wenn es erhitzt wird oder wenn es mit Feuer und statischer Elektrizität in Berührung kommt.
Daher ist es äußerst wichtig, es von jeder Zündquelle fernzuhalten.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2 Aufbewahrung

An einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren, fern von allen Wärmequellen, einschließlich direkter Sonneneinstrahlung.

Verwenden Sie nach Möglichkeit einen geeigneten Behälter.

8 EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSÖNLICHER SCHUTZ

8.1 Atemschutz

Stellen Sie sicher, dass die Belüftung am Einsatzort gut ist. Eigenständiges Atemgerät ist erforderlich nur wenn die Konzentration die Expositionsgrenzwerte überschreitet oder wenn während eines großen Gaslecks gearbeitet wird.

8.2 Handschutz

Um Erfrierungen vorzubeugen, sollten bei der Verwendung dieses Produkts öl- und kältebeständige Schutzhandschuhe getragen werden.

8.3 Haut- und Körperschutz

Arbeitskleidung mit langen Ärmeln oder Arbeitskleidung sowie geschlossene Schuhe oder Sicherheitsschuhe.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1	Molekulargewicht	44,50
9.2	Spezifisches Gewicht (50/60°F)	0,49 bis 0,57 (flüssig)
9.3	Dampfdruck bei 20 Grad Celsius	107 bis 730 kpag (1 bar = 100 kpag)
9.4	Siedepunkt (Celsius)	- 42
9.5	Taupunkt (Celsius)	-39,40
9.6	Latente Verdampfungswärme (Kcal/kg)	102,00
9.7	Aussehen, Geruch und Zustand	Farbloses Gas bei normaler Temperatur und normalem Druck, leicht unangenehmer Geruch.
9.8	Niedrige Entflammargrenze	1,9 % in der Luft
9.9	Obere Entflammargrenze	9,5 % in der Luft
	Flammpunkt (Celsius)	- 41

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt wird normalerweise in flüssiger Form unter Druck aufbewahrt. Es ist unter normalen Bedingungen ziemlich stabil
Temperatur (unter 50 Celsius) und Normaldruck (1 atm) Als Gastemperatur und Druck ändern, das Gas wird entsprechend reagieren. Somit können mögliche Gefahren auftreten.

10.2 Zu vermeidende Materialien

Kann explodieren, wenn es mit Oxidationsmittel, Nickelcarbonyl oder Sauerstoff gemischt wird.

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid

11 TOXOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1 Akute Toxizität

Theoretisch ist LPG ein Beruhigungsmittel des menschlichen Zentralnervensystems. Also, wenn es direkt kommt
bei Kontakt mit Menschen kann es potenziell schädlich sein.

11.2 Reizung und Korrosion

EINGEATMET: Reizung der Atemwege. Bei moderater Exposition ist es wahrscheinlich, dass das Subjekt
Kopfschmerzen oder Schwindelgefühle. Bei hoher Exposition kann Sauerstoffmangel zu Bewusstsein führen
und Atemstillstand.
Auge: Kann zu Reizungen führen und kann aufgrund der schnellen Verdunstung einfrieren.
HAUT: Übermäßiger und längerer Kontakt mit der Flüssigkeit kann zu Hautirritationen und Erfrierungen führen
aufgrund der schnellen Verdunstung.

12 ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

Es werden keine negativen ökologischen Auswirkungen erwartet. Propan enthält keine Klasse I oder Klasse II ozonschädigende Chemikalien. Propan ist nicht als Meeresschadstoff aufgeführt.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Nicht durchstechen oder verbrennen, auch wenn es leer ist.
Gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgen.

14 INFORMATIONEN ZUM TRANSPORT

14.1 Landverkehr

ADR/RID-Beschriftungen	dg-placard class 2.1 Limitierte Mengen	
Klassifizierungscode (ADR)	: 5F	
Besondere Bestimmungen (ADR)	: 190,327,344,625	
Limitierte Mengen (ADR)	: 1L	
Ausgenommene Mengen (ADR)	: LQ	
Verpackungsanleitung (ADR)	: P207	
Besondere Verpackungsbestimmungen (ADR)	: PP87, R 6, L 2	
Bestimmungen für gemischte Verpackungen (ADR)	: MP9	
Transportkategorie (ADR)	: 2	
Besondere Bestimmungen für die Beförderung von Paketen (ADR)	: V14	
Besondere Bestimmungen für die Beförderung — Laden, Entladen und Handhabung (ADR)	: CV9, CV12	
Besondere Bestimmungen für die Beförderung — Betrieb (ADR)	: S2	
Tunnelbeschränkungscode (ADR)	: D	



14.2 Transport auf dem Seeweg

Besondere Bestimmungen (IMDG)	: 63,190,277,327,344,381,959	
Limitierte Mengen (IMDG)	: SP277	
Ausgenommene Anweisungen (IMDG)	: LQ	
Verpackungsanleitung (IMDG)	: P207	
Besondere Verpackungsbestimmungen (IMDG)	: PP87,L2	
EMS-Nr. (Feuer)	: F-D	
Ems-Nr. (Verschüttung)	: S-U	
Staukategorie (IMDG)	: Keine	
Aufbewahrung und Handhabung (IMDG)	: SW1, SW22	
Segregation (IMDG)	: SG69	



gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) mit ihrer Änderung Verordnung (EU) 2020/878

15 REGULATORISCHE INFORMATIONEN

Die folgenden ausgewählten behördlichen Anforderungen können für dieses Produkt gelten. Nicht alle diese Anforderungen sind identifiziert. Benutzer dieses Produkts sind allein verantwortlich für die Einhaltung aller geltenden nationalen, staatlichen und lokalen Vorschriften.

R.O.C. Vorschriften:

1. Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz
2. Durchsetzungsregeln des Arbeitsschutzgesetzes

3. Standards für zulässige Expositionsgrenzwerte von luftgetragenen Gefahrstoffen am Arbeitsplatz

4. Kennzeichnungs- und Gefahrenmeldevorschriften

Verwendung und Einschränkungen:

Im Allgemeinen dürfen Jugendliche unter 18 Jahren nicht mit diesem Produkt arbeiten.

gemäß der Richtlinie 94/33/EG des Rates

16

WEITERE INFORMATIONEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und darf nur für dieses Produkt verwendet werden, wenn das Produkt als Komponente verwendet wird

In anderen Produkten sind diese SDS-Informationen möglicherweise nicht zutreffend. Die Verantwortung für die Verwendung der

Das Produkt liegt beim Kunden.